Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Post.at

St. Gallener

Gemeindenachrichten

Ausgabe 3 / Juli 2016

Marktgemeinde St. Gallen, Telefon 03632 209-0
E-Mail: gde@st-gallen.gv.at, www.stgallen.at

Parteienverkehr

Montag	07:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	07:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	07:00 - 17:00 Uhr

Bürgerservice Weißenbach/Enns

Parteienverkehr

Montag	13:00 - 15:00 Uhr

LED Leuchten – Info Seite 4

Einen schönen Sommer

Foto: fuernholzer

Liebe St. Gallenerin,
lieber St. Gallener!

Als Bürgermeister und Gemeinderat der Marktgemeinde St. Gallen wünsche ich Euch mit euren Familien einen schönen und erholsamen Sommer 2016.

Armin Forstner
Bundesrat

Aus dem Standesamt

Hochzeit

Anna Fössleitner – Johannes Hager
Evelyn Pecenka – DI Hermann Almer
Verena Haupt – Christian Fluch
Simone Rust – Burkhard Lasser
Julia Stangl – Michael Kaufmann
Manuela Miksche – Hans-Peter Greimeister

Geburten

Felix Zinner
Marlena Käfer
Martina Theresia Windhager
Alina Schlenz
Eva Wildling
Julius und Jonathan Schoiswohl
Melina Josefine Scherer
Raphael Pretschuh
Andreas Schöffauer

Wir trauern um…

Dr. Anna Maria Steinrieser
Hubert Hollinger
Maria Helm
Elfriede Frewein
Ing. Matthias Ortner
Helfried Felbinger
Isidor Franz Ritt
Alfred Bauer
Dorothea Hollinger
Erwin Winter

Aufteilung des Jagdpachteuro für das Jagdpachtjahr 2016/2017

Gemäß § 21 Abs. 1 des Stmk. Jagdgesetzes 1986, LGBl. 23/1986 i.d.g.F, wird der Jagdpachteuro für das Jagdpachtjahr 2016/2017 an die Grundbesitzer des Gemeindejagdgebietes unter Zugrundelegung des Flächenausmaßes der in das Gemeindejagdgebiet einbezogenen Grundstücke aufgeteilt. Der für Jagdeinschlüsse erzielte Jagdpachteuro wird auf die Grundbesitzer der im Jagdeinschluss gelegenen Grundstücke nach dem gleichen Grundsatz aufgeteilt.

Wir laden die betroffenen Grundbesitzer ein, ihre Ansprüche unter Vorlage entsprechender Unterlagen in der Zeit von

11. Juli – 23. August 2016

im Gemeindeamt geltend zu machen.

Gemäß § 21 Abs. 3 des zit. Gesetzes verfallen Anteile, die nicht innerhalb der obigen Frist behoben werden, zugunsten der Gemeindekasse.

Straßensperre am 17. September

Sehr geehrter Anrainer!
Vom 15. - 17. September 2016 findet die Austrian Rallye Legends, eine der bedeutendsten sportlichen Veranstaltungen in unserer Region, statt.
Die Durchführung einer solchen Veranstaltung ist natürlich auch mit (einer) großen Verantwortung gegenüber der gesamten Region verbunden und dazu sagt Kurt Gutternigg, Obmann des ARBÖ Admont und Organisaionsleiter treffend: *„Wir wissen, dass die Austrian Rallye Legends ein Aushängeschild für die ganze Region sein soll und wir unternehmen alles, um den Zuschauern und den Aktiven besten Sport bei höchstmöglicher Sicherheit bieten zu können.“* Dazu bedarf es aber auch dem Verständnis aller Anrainer innerhalb und außerhalb der betroffenen Sperrzonen. Wir bedanken uns dafür schon hiermit, bei Ihnen sehr herzlich!

Sonderprüfungen und Sperrzeiten

Folgende Straßenabschnitte, auf öffentlichen Straßen sind für den gesamten Verkehr in beiden Fahrtrichtungen gesperrt am,

Samstag, 17. September 2016

Sperre der Rallyestrecke bei der Sonderprüfung St. Gallen vom Anwesen Schönegger vulgo Buchner, Buchau 33 – den Bodenweg entlang – bis zur „alten Nusserbrücke“ – weiter über den Steinberg – und die Erbsattel-Landesstraße L 705 – von StrKm 1,2 bis auf den Erb Sattel bei StrKm 4,8 in der Zeit von 09:15 bis ca. 12:30 Uhr und von 16:05 bis ca. 19:30 Uhr.
Wenn zwischen den Sonderprüfungen die Anrainer weg- oder zufahren wollen, bitten wir diese, sich beim nächsten Streckenposten zu melden.

Informationen unter Tel. 0660 65 60 003 (Kurt Gutternigg) oder per E-Mail: rallye@arboe-rallye.at

Arbeiten, durch die Bauhofmitarbeiter und verschiedene Firmen

Brücke über den Finsterbach: Komplette Brückenneuerrichtung

Gemeindestraße beim Anwesen Fellner im Erb: Schotterung

Errichtung einer Absturzsicherung im Erb (Nähe Stockingerkapelle)

Skilift St. Gallen – Bergstation: Dachsanierung

Fußballplatz St. Gallen: Abhub Rasen und Neubefestigung

Schwimmbad-Sauna-Tennis: Einbau eines neuen Boiler

Volksschule St. Gallen – Turnsaal: Sanierung der Garderoben

Volksschule St. Gallen – Turnsaal: Sanierung der WC-Anlagen und Erneuerung der Duschanlagen

Volksschule St. Gallen – Außensanierung: Traufeneinfassung im Bereich Turnsaal

Neugestaltung der Terrasse im Pausenhof Schulhof: Asphalt entfernen, Randleisten setzen und Begrünung

Kindergarten St. Gallen: Malerarbeiten bei allen Holzteilen, Fenster und des Mauersockels

Friedhof: Entfernung der Sträucher und Büsche entlang der Friedhofmauer, Auskofferung und Einschotterung

Lagerplatz hinter dem Wassererlebnispark: Planierarbeiten

Durchgang bei Felix Derndler: Komplette Sanierung

Marktgemeindeamt: Aufstellung der neuen Amts- und Informationstafel

Oberhofgaragen – Dachsanierung bei 16 Garagen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 15.03.2016 die Sanierung der Oberhofgaragen, Garagenblock I, beschlossen. Die Sanierung der 16 Garagen umfasst Zimmermeisterarbeiten (Dachstuhl), die Dacheindeckung (neue Blecheindeckung) und die dazugehörigen Spenglerarbeiten mit einem Gesamtaufwand von rund € 28.500,00 (netto). Im Zuge dieser Sanierungsarbeiten wurden durch unseren Bauhof rund um die Garagen Bäume und Stauden entfernt.

Wohnhaussanierung Weißenbach an der Enns 115b

Im Jahre 1980 wurde das 8-Familienwohnhaus Weißenbach an der Enns 115b errichtet. Das bereits in die Jahre gekommene Wohnhaus wird nun in folgenden Bereichen saniert:
Baumeisterarbeiten: Fa. Geischläger; **Sanitär und Heizungsarbeiten:** Fa. Sulzbacher; **Elektro:** Fa. Weiss; **Fernwärme:** Bioenergie; **Kaminsanierung:** Fa. Ahrens; **Zimmererarbeiten:** Fa. Dirninger; **Dachdecker, Spengler:** Fa. Sulzbacher; **Trockenbau:** GNS Trockenbau KG; **Maler:** Fa. Kropitsch; **Fliesen:** Fa. Katzensteiner; **Bodenleger:** Tischlerei Gschwandegger; **Portalschlosser:** Fa. Verient; **Fenster und Balkontüren:** Fa. Dirninger; **Wohnungstüren:** Tischlerei Gschwandegger

Die Sanierungsarbeiten wurden am 20.05.2016 durch den Gemeinderat beschlossen und werden im Juli 2016 beginnen. Die Gesamtbaukosten betragen ca. € 375.000,00. Bei der Sanierungsplanung wurde besonders wert gelegt, dass die so genannte „Energetische Sanierung“ (Förderung des Landes Steiermark) so gut wie möglich lukriert werden konnte.

Es gibt noch LED Leuchten!!!

Für die, die ihre LED Leuchten noch nicht abgeholt haben, ist dies noch ein paar Tage möglich – solange der Vorrat reicht. Abzuholen im Bürgerservice der Marktgemeinde St. Gallen zu den jeweiligen Parteienverkehrszeiten.

Reinigungspersonal der Neuen Mittelschule

Für ein funktionierendes Schulgelände und ein schönes und sauberes Schulhaus mit angeschlossenem Schulhof und Kräutergarten sind Schulwart Hans-Peter Danner und die Reinigungskräfte Ilse Moser und Josefine Salfellner zuständig. Neben der täglichen Reinigung stehen auch die Müllbeseitigung, Reparaturen, Instandhaltungsarbeiten und die Einhaltung des Hygieneplanes am Programm.
Ab kommendem Schuljahr sind zusätzlich die Räume der Volksschule zu betreuen, da diese von der Neuen Mittelschule und der Musikschule genutzt werden.

Gewährung von Schulgeld für das Stiftsgymnasium Admont

Das jährliche Schulgeld (€ 500,00) wird, abzüglich etwaig gewährter Förderungen durch das Stiftsgymnasium, gewährt.
Die Auszahlung des Schulgeldes erfolgt über Ansuchen der Eltern des Kindes unter Vorlage eines positiven Jahreszeugnisses beim Marktgemeindeamt St. Gallen.
Das Schulgeld wird nur für Kinder, welche in der Marktgemeinde St. Gallen gemeldet sind, gewährt.
Das Schulgeld wird nur für den Besuch der vier Unterstufen (Pflichtschule) gewährt.

Klimaschutzpreis Junior 2016 für die Neue Mittelschule Weißenbach – „Solarhaus im Schulhof“

Die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Weißenbach/Enns haben zwei Jahre lang in Kooperation mit den Volksschulen der Region das Projekt Klimaschule Eisenwurzen umgesetzt. Gemeinsam mit Modellregionsmanager Ing. Gerhard Stangl haben die Kinder und Lehrpersonen zahlreiche Aktivitäten und fächerübergreifenden Unterricht zum Thema Klimaschutz und Energiesparen durchgeführt.
Eine besondere Auszeichnung hat nun das „Solarhaus im Schulhof“ erhalten. Es wurde mit dem Klimaschutzpreis Junior 2016 vom ORF prämiert und in der Sendung „konkret heute“ in mehreren Sendungen vorgestellt. Das Solarhaus im Schulhof ist ein „Schau- und Lernhaus“ für erneuerbare Energien. Dieses gemeinsam mit Experten aus der Wirtschaft errichtete Gartenhaus regt die Mädchen und Burschen zum Forschen und Entdecken rund um die Themenbereiche Sonnenkraft, Biomasse und Windkraft an.
Schon im vorigen Schuljahr haben Energiedetektive über Monate die Sonneneinstrahlung im Schulhof beobachtet, um den optimalen Standort für ihr Solarhaus zu finden. Von der Konzepterstellung über die Bauanzeige bei der Gemeinde bis zum Aufbau des Gartenhauses – bei allen Projektschritten waren die Jugendlichen eifrig dabei. Regionale Betriebe haben Solarpaneele und Wärmetauscher zur Verfügung gestellt, ein Solarbackofen und ein Windrad wurden im Eigenbau hergestellt. Während die jüngeren SchülerInnen zu Energiedetektiven und Energieschlaumeiern ausgebildet werden, können die größeren sich auf den Energie-Führerschein vorbereiten.

Fotos: fuernholzer

Fest zur Sonnenwende im Zeichen der Fußball-EM

Das Fest zur Sonnenwende stand heuer ganz im Zeichen der Fußball-EM. Am Marktplatz fand ein interessantes Fußballkonzert statt. Die Erzherzog-Johann-Musikkapelle Altenmarkt und die Trachtenkapelle St. Gallen duellierten sich musikalisch bei den Matches der EM-Teilnehmer Portugal, Ungarn, Island und Österreich. Dabei erklangen traditionelle Musikstücke der jeweiligen Länder.
Die Jugendkapelle sorgte als Fanclub lautstark mit „Immer wieder Österreich“ und „We Are The Champions“ für Stimmung. Anschließend fand ein Public Viewing mit dem Spiel „Österreich – Portugal“ auf Großleinwand im Sparkassenpark statt.
Am Sonntag musizierten neun Volksmusikgruppen beim traditionellen Weisenblasen. Jodler, Weisen und flotte Stück`ln erfreuten das Publikum.

Fotos: Zinner

Die Marktgemeinde St. Gallen gratuliert recht herzlich zu dieser Veranstaltung!

Jungmusikerleistungsabzeichenprüfung in Weißenbach/Enns

43 Prüflinge der Musikschule Eisenwurzen in Zusammenarbeit mit dem Steir. Blasmusikverband – Bezirksleitung Liezen
Am Samstag, dem 23.04.2016 wurde die Jungmusiker-Leistungsabzeichenprüfung des Stmk. Blasmusikverbandes, die auch gleichzeitig für BlasmusikschülerInnen der öffentlich rechtlichen Musikschule Eisenwurzen die Übertrittsprüfung ist, durchgeführt. Organisiert und durchgeführt wurde sie von Bez. Kpm-Stv. und Musikschulleiter Dieter Moser, der bei der Verleihung im Beisein von Bundesrat Bgm. Armin Forstner und Prüfungskommissionsvorsitzende Bernd Bodler und des Bez. Obmann-Stv. Jürgen Koinegg aus Ardning, 43 Prüflingen gratulieren konnte. Der Prüfungskommissionsvorsitzende würdigte die Vorbereitungsarbeiten der Lehrer und natürlich die großartigen Leistungen der SchülerInnen.

Das Prüfungsergebnis der 43 Prüflinge im Detail:
20 Juniorleistungsabzeichen
15 Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze davon
1 Musikerleistungsabzeichen
8 Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber
Erfolgsübersicht:
30 mit ausgezeichnetem Erfolg, 10 mit sehr gutem Erfolg, 3 mit gutem Erfolg

Abschließend dankte Dieter Moser den engagierten Helfern, Bezirks-EDV-Referentin Lisa Kniewasser und Philip Roszic und dem Lehrerteam der MS Eisenwurzen für die vorbildhafte Vorbereitung der Musikschüler.
Für das nächste Jahr wird ab sofort wieder eifrig geübt!

Silber: Simon Maderthaner (Trompete), Thomas Rodlauer (Posaune), Katharina Schönegger (Querflöte)
Bronze: Jakob Schönegger (Posaune), Sophie Danklmaier (Trompete), Fabian Weissensteiner (Saxophon), Eva Stauchner (Trompete), Alexander Neurathner (Posaune)
Junior: Laura Hermann (Querflöte), Magdalena Rodlauer (Klarinette)

Weißenbacher Prüflinge (Bild rechts unten)
Silber: Elisabeth Auer
Bronze: Jakob Achathaller
Junior: Martin Seebauer und Niklas Tautscher

Die Marktgemeinde St. Gallen gratuliert recht herzlich zu diesen Leistungen.

Ferienzeit = Badezeit

Das familienfreundliche Schwimmbad St. Gallen für Jung und Alt. Große Liegewiese mit schattenspendenden Bäumen, Gastrobereich und Terrasse.
Die kleinen Badegäste dürfen sich im Babybecken, in der Sandkiste und auf der Kinderschaukel mit Rutsche, vergnügen. Liegestühle und Sonnenschirme sind genügend vorhanden und können kostenfrei benützt werden.

Bei Schönwetter täglich von 09:00 - 19:00 Uhr geöffnet

Kontakt:
Bademeisterin Anni Skaloud, Tel. 0680 112 03 31

Foto: fuernholzer

Gesäuse hat sich neu erfunden!

Tourismusverband Alpenregion Nationalpark Gesäuse gibt es nicht mehr – In einem Jahr intensiver Arbeit im Gesäuse wurde das komplette Paket für den hochmodernen Tourismusverband im Jahr 2016 kreiert. Die Ergebnisse wurden beim **Gesäuse Markenstart** am 21.04.2016 im Infobüro Gesäuse präsentiert. Die Tourismusregion hört nun auf den klingenden Namen Tourismusverband Gesäuse.

Was geschieht da im Herzen Österreichs?

Vor dem **Hintergrund** des ständig steigenden Wettbewerbs zwischen Tourismusdestinationen, ist eine eindeutige Positionierung von großer Bedeutung. Gleichzeitig ist das ehemals so bekannte Gesäuse – in der Nachkriegszeit einer der nächtigungsstärksten Destinationen Österreichs wohlgemerkt – erheblich in die Jahre gekommen.
Eines war deshalb rasch klar: Das Gesäuse muss sich komplett neu erfinden. Wobei „neu erfinden“ eigentlich komplett an der Sache vorbeigeht. **Das Gesäuse muss sich vielmehr wiederfinden**.
Mit Unterstützung von Land Steiermark, Gesäuse-Gemeinden und Nationalpark Gesäuse wurde im letzten Jahr deshalb alles neu entwickelt, was eine Tourismusregion so braucht: Von der einzigartigen **Bildsprache** bis zum **Logo** und **Design**, von flotten Werbetexten über **bewegte Bilder** bis zur hochmodernen **Website**. So ist das Gesäuse bestens für das neue „Zeitalter“ gerüstet!

Gesäuse Markenstart

Im exklusiven Rahmen wurden am 21.04. der Öffentlichkeit sowie Vertretern von Bundesrat, Land Steiermark und Steiermark Tourismus die Ergebnisse präsentiert. In einem umfangreichen Programm wurde das Projekt durch das Projektteam vorgestellt, nämlich:

- Die einzigartige **Bildsprache** mit dem Fotografen Stefan Leitner, http://stefanleitner.com
- Eine zeitlose, authentische und emotionale **Destinationsmarke „Gesäuse“** mit Designer Simon Lemmerer (ein gebürtiger Ennstaler wohlgemerkt)
- **Das gesamte Design** analog und digital – vom Briefpapier bis zu den Broschüren mit den Designern Simon Lemmerer und Melanie Kraxner (letztere auch eine gebürtige Ennstalerin)
- Bewegende **Videos** von Robert Gamperl, www.gamperlfilms.com
- Alle **(Werbe-)Texte auf Englisch und Deutsch** mit dem Autorenduo Vera Bachernegg und Katharina Zimmermann (bekannt für das Steiermark Reisebuch EatHikeLive)
- Eine **hochmoderne Website** auf Letztstand von Technik und Design mit der Firma TOWA aus Vorarlberg

Die gut besuchte Veranstaltung und das Programm fand bei den Besuchern rege Begeisterung:
Hofrat Mag. Ingo List, Leiter Referat Tourismus Land Steiermark: „Das ist mit Sicherheit eines der besten Projekte, die wir in der letzten Zeit auf den Tisch bekommen haben“ und „diese Ergebnisse lassen sich mit Sicherheit auch international verkaufen.“
Erich Neuhold, Geschäftsführer Steiermark Tourismus: „Es ist ein mutiger Ansatz und eine klare, einmalige Positionierung. Ich bin froh, dass dieser Prozess in Gang gesetzt wurde.“
Auch das Projektteam zeigte sich begeistert von dem Engagement und der Professionalität mit der am Gesäuse Markenstart gearbeitet wurde. Bei strahlendem Sonnenschein und regionalen Gesäuse-Köstlichkeiten klang die Veranstaltung im Beisammensein von Tourismusbetrieben, der Öffentlichkeit, lokalen und regionalen Vertretern gemütlich aus.

Das Gesäuse

Wo die wilden Wasser von Salza und Enns auf die mächtigen Felswände der Gesäuseberge trifft, der einzige Nationalpark auf den größten Naturpark der Steiermark und die tausendjährige Hochkultur des Stift Admont auf die ebenso alte Volkskultur, da ist das Gesäuse. Egal ob Wandern, Bergsteigen, Wildwasser-Abenteuer oder Kulturgenuss: Das Gesäuse gibt keine Check-Liste zum Abhaken. Es ist ein Ort der vielen Möglichkeiten, damit ein jeder Besucher letztendlich sagen kann: Das Gesäuse gibt Kraft.

Kontakt: Mag. David Osebik – Geschäftsführer
Tel. 0676 950 97 48, E-Mail: osebik@gesaeuse.at
www.gesaeuse.at

Live-Freischalten der neuen Website durch Andreas Hollinger (NP Gesäuse), Erich Neuhold (Steiermark Tourismus), Mag. David Osebik (TVB Gesäuse), Hofrat Mag. Ingo List (Land Steiermark), Günter Planitzer (TVB Gesäuse), Johannes Terler, M.A. (TOWA) (v.l.n.r.)
Bildquelle: ©fuernholzer

Saubere Steiermark

Der Alpenverein St. Gallen hat sich wie jedes Jahr bei der sauberen Steiermark 2016 beteiligt.
Am Samstag, dem 02. April um 09:00 Uhr, bei herrlichem Frühlingswetter, war Treffpunkt beim Vereinshaus – altes Schwimmbad.
Es gab mit 15 Kinder und 18 Erwachsene eine Einteilung in zwei Gruppen. In eine traditionelle Gruppe Zinkgraben und eine Gruppe Burg Gallenstein.
Die Gruppe Burg übernahm die Reinigung von der Burg aus mit den AV Kindern. Danke an unseren Busfahrer Toni Weissensteiner, der den Transfer auf die Burg kostenneutral durchgeführt hat.
Die Umgebung der Burg ist, in Anbetracht Ihrer jüngeren Geschichte, natürlich vom Abfall diverser Festlichkeiten gezeichnet. Aber die Kinder hatten sichtlich Ihren Spaß daran und auch der erzieherische Aspekt ist bei solchen Aktionen nicht außer Acht zu lassen.
Die Gruppe Zinkgraben, die seit Jahrzehnten die Reinigung des Zinkgraben durchführt, kann eine positive Bilanz ziehen. Man merkt einen deutlichen Rückgang an Müll im Zinkgraben. Es gibt natürlich immer noch zum Teil alte Müllkippen, die alle Jahre wieder ihr Inneres ans Tageslicht bringen. Vor allem Baustoffe wie Faserzementplatten mit Asbest, Glasscherben und Kunststoffe gehören immer wieder zum Fundus aus diesen Müllkippen am Rande des Zinkgrabens.
Eine „Trendwende“ an den gefundenen Abfall ist dahingehend zu erkennen, dass früher sehr gerne entsorgt wurde was bei richtiger Entsorgung Kosten verursacht hätte. So sind es heutzutage vor allem Kunststofffolien, Verpackungsmaterial (sehr gerne „Drive in“ Verpackungen) und Kunststoffmaterialien generell, die den Weg in unsere Natur finden.

Die Gruppen haben sich wieder beim Vereinshaus getroffen. Danach gab es noch ein gemütliches Zusammensitzen mit einer Jause und mit den Kindern wurde der super Frühlingstag mit Spiel und Spaß genossen.

Neue Chancen durch Bildungs- und Berufsberatung

Lernen hört im Erwachsenenalter nicht auf. Im Gegenteil: Viele bilden sich weiter, um in ihrem Job die Karriereleiter zu erklimmen. Andere wiederum finden Freude daran, Neues zu lernen und sich persönlich zu entwickeln. Und manchmal will oder muss man sich beruflich neu orientieren.
In allen Fällen bieten zahlreiche Ausbildungen und Kurse die Möglichkeit, die eigene Zukunft in die Hand zu nehmen. Weil es jedoch schwierig ist, in dieser Vielfalt das passende Angebot zu finden, unterstützt hier das Bildungsnetzwerk Steiermark mit kostenloser Bildungs- und Berufsberatung – bei persönlichen Gesprächsterminen, via Telefon und E-Mail.
Ihr regionaler Bildungsberater Dr. Gerald Unterberger berät Sie gerne persönlich über Bildungsangebote für Beruf und Freizeit, Fördermöglichkeiten und bei Umorientierung: jeden 1. Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr und jeden 3. Donnerstag von 13:00 bis 16:00 Uhr im Stadtamt Liezen.

Die nächsten Termine 2016 sind:
- Fr. 05. und Do. 18. August
- Fr. 02. und Do. 15. September
- Fr. 07. und Do. 20. Oktober
- Fr. 04. und Do. 17. November
- Fr. 02. und Do. 15. Dezember

Vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem Bildungsberater unter Tel. 0664 94 59 553 oder per E-Mail an:
gerald.unterberger@eb-stmk.at.

Ihr Bildungsberater berät Sie gerne und freut sich auf Ihr Kommen!

Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Frauen, des Europäischen Sozialfonds und des Landes Steiermark.

Die LEADER Region Liezen-Gesäuse stellt sich vor

Fast alle Gemeinden im Bezirk Liezen sind dabei, alle Einwohner davon betroffen, einige Millionen an Fördermitteln sind vorhanden und dennoch: viele kennen sie nicht, die Leader Regionen.
Es gibt drei Leader Regionen in unserem Bezirk. Die LAG Ennstal-Ausseerland, die LAG Steir. Eisenstraße und die LAG Liezen-Gesäuse.
Die Leader Region Liezen-Gesäuse besteht aus den fünf Gemeinden Liezen, Ardning, Admont, St. Gallen und Altenmarkt/St.Gallen und hat ein Förderbudget von rund 2,7 Millionen Euro.

Leader ist ein Förderprogramm von EU, Bund und Ländern mit dem Ziel, ländliche Regionen in ihrer Entwicklung zu unterstützen, um sie für die Zukunft zu stärken. Konkret bietet das Leader Programm Regionen die Möglichkeit, eine eigene Entwicklungsstrategie mit wichtigen Schwerpunktthemen zu erarbeiten. Die Projekte müssen in unsere Themenschwerpunkte regionale Wertschöpfung, natürliche Ressourcen, kulturelles Erbe oder auch Gemeinwohl passen.
Das Beste daran ist, dass jeder mitmachen und seine Ideen mit einbringen kann. Dies erfolgt nach dem Bottom up Prinzip, heißt, dass der Ansatz dazu von der Bevölkerung kommt und diese über die Notwendigkeit selbst entscheidet. Die Projekte sollen zum lokalen Entwicklungskonzept (LES) der Region passen, eine Laufzeit bis zu max. 3 Jahren aufweisen und langfristigen Nutzen bringen.

Als Anlaufstelle für Projektideen und Interessierte dient das Regionalmanagement Bezirk Liezen, in welchem das Leader Management für die Region Liezen-Gesäuse integriert ist.

LEADER wird in der Steiermark über das Regionalressort des Landes Steiermark als landesverantwortliche Stelle abgewickelt.
Landeshauptmann-Stv. Mag. Michael Schickhofer stärkt mit dem LEADER-Programm die Regionen in der Steiermark. Auf Bundesebene ist das Leader Programm im Ministerium für ein Lebenswertes Österreich verankert.

Umfassende Informationen finden Sie unter:
www.rml.at/leader

Auch gerne im Leader Büro in Weißenbach bei Liezen.
Die Leader-Managerin Helga Taschler und die Leader-Assistentin Anahí Sulzbacher freuen sich auf Ihren Besuch.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Unser Bürgermeister zu Gast beim Ausseer Regionalfernsehen

Das Ausseer Regionalfernsehen existiert in seiner heutigen Form seit dem Jahr 2000. Dr. Rainer Hilbrand führt es als Einzelunternehmen. Der Informationsdienst wird im Wesentlichen auf 2 Schienen angeboten. Die Fernsehbeiträge (sie werden eine Woche lang ausgestrahlt, Sendungswechsel ist immer am Donnerstag) sind in den Kabelanlagen des Bezirkes Liezen (Altaussee, Bad Aussee, Grundlsee, Bad Mitterndorf, Weißenbach/Liezen, Liezen, Selzthal und Hall/Weng/Admont, zu sehen. Die Videobeiträge können auch im Internet unter www.arf.at gesehen werden, hier bietet unser Unternehmen auch an 365 Tagen im Jahr eine kostenlose Tageszeitung an, Informationsschwerpunkt ist der Bezirk Liezen.

Grundsätzlich hat sich das Unternehmen mit 10 Mitarbeitern sehr erfreulich entwickelt, in der Zwischenzeit machen täglich tausende Besucher von unserem Informationsdienst Gebrauch. Seit 2009 versorgen wir nach einem ähnlichen Prinzip auch das oberösterreichische Salzkammergut mit unserem Tochterunternehmen Salz-TV, wobei hier der Schwerpunkt der Berichterstattung im Inneren Salzkammergut liegt (also schwerpunktmäßig Bad Goisern, Bad Ischl, Ebensee, Gmunden und die Wolfgangseeregion umfasst). Somit decken wir mit beiden Sendern etwa die Größe eines Bundeslandes ab.
Die Finanzierung des Unternehmens erfolgt aus Werbung und PR-Berichten, aber auch aus externen Arbeiten, die mit dem Fernsehprogramm nichts zu tun haben. So bekommen wir z.B. immer wieder Aufträge von den Tourismusverbänden in der Steiermark (das Ausseerland Salzkammergut zählt eine Mio Nächtigungen pro Jahr) und aus Oberösterreich, aber auch Industriebetriebe zählen zu unseren Großkunden.

Im Herbst 2015 haben wir die Bürgermeister des Bezirkes Liezen als Studiogäste nach Bad Aussee geladen, am 09. November war Armin Forstner aus St. Gallen bei uns zu Gast, der „seine“ Gemeinde näher vorstellte.

Wenn Sie also aktuell über den Bezirk Liezen informiert sein wollen, dann versuchen Sie es mit www.arf.at !

Wohnungsmarkt – freie Wohnungen

Wohnung & Größe	Miete / Kaution	Kontakt	
Weißenbach 40 Größe: 90,92 m²	Zentralheizung Kaution: 3 Monatsmieten	SG Ennstal, Hr. Dicker Tel. 0664 602 732 35	
Weißenbach 40 – WG 1 Größe: 76,42 m²	Zentralheizung Kaution: 3 Monatsmieten	SG Ennstal, Hr. Dicker Tel. 0664 602 732 35	
Weißenbach 40 – WG 2 Größe: 50,37 m²	Zentralheizung Miete: € 364,69 Kaution: 3 Monatsmieten	SG Ennstal, Hr. Dicker Tel. 0664 602 732 35	Frei ab 01. Oktober 2016
Weißenbach 60 Größe: 66,20 m²	2 Kinderzimmer Zentralheizung Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 109/8 Größe: rund 54 m²	Zentralheizung Miete: € 257,00 inkl. Heizung und Betriebskosten Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 110 Büroräumlichkeit Größe: rund 75 m²	Büro möbliert Zentralheizung Miete: € 487,00 inkl. Heizung und Betriebskosten Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 113/3 Größe: rund 75 m²	Zentralheizung Miete: € 538,80 inkl. Heizung und Betriebskosten Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 114/5 Größe: rund 55 m²	Zentralheizung Miete: € 395,52 inkl. Heizung und Betriebskosten Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 115 Größe: rund 90 m²	2 Kinderzimmer, Balkon Zentralheizung Miete: € 550,00 inkl. Heizzung und Betriebskosten Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
3 Carports bei Zufahrt Kindergarten Weißenbach	€ 17,00/Monat	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	

Amtstierärztlicher Dienst *von Juli bis Anfang Oktober 2016*

Termin	Name	Telefon
Mo, 11.07. 08:00 Uhr - Mo, 18.07. 08:00 Uhr	Mag. Herbert FEUCHTER	0676 866 40 314
Mo, 18.07. 08:00 Uhr - Mo, 25.07. 08:00 Uhr	Mag. Wilfried LAUBICHLER	0676 866 40 553
Mo, 25.07. 08:00 Uhr - Mo, 01.08. 08:00 Uhr	Mag. Herbert FEUCHTER	0676 866 40 314
Mo, 01.08. 08:00 Uhr - Mo, 08.08. 08:00 Uhr	Dr. Robert GRUBER	0664 462 95 54
Mo, 08.08. 08:00 Uhr - Mo, 15.08. 08:00 Uhr	Mag. Wilfried LAUBICHLER	0676 866 40 553
Mo, 15.08. 08:00 Uhr - Mo, 22.08. 08:00 Uhr	Dr. Robert GRUBER	0664 462 95 54
Mo, 22.08. 08:00 Uhr - Mo, 29.08. 08:00 Uhr	Mag. Wilfried LAUBICHLER	0676 866 40 553
Mo, 29.08. 08:00 Uhr - Mo, 05.09. 08:00 Uhr	Mag. Herbert FEUCHTER	0676 866 40 314
Mo, 05.09. 08:00 Uhr - Mo, 12.09. 08:00 Uhr	Dr. Robert GRUBER	0664 462 95 54
Mo, 12.09. 08:00 Uhr - Mo, 19.09. 08:00 Uhr	Mag. Herbert FEUCHTER	0676 866 40 314
Mo, 19.09. 08:00 Uhr - Mo, 26.09. 08:00 Uhr	Mag. Wilfried LAUBICHLER	0676 866 40 553
Mo, 26.09. 08:00 Uhr - Mo, 03.10. 08:00 Uhr	Dr. Robert GRUBER	0664 462 95 54

Änderungen vorbehalten!

Kann der eingeteilte Amtstierarzt telefonisch nicht erreicht werden, ist die Landeswarnzentrale, Tel. 0664 462 95 54 zu verständigen.

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst *von Juli bis September 2016*

Termin	Ärztin / Arzt	Telefon
Sa. 02. Juli	Dr. Ernst HUBER, Weißenbach	0664 184 45 91
So. 03. Juli	Dr. Marion SCHNUT, Altenmarkt	03632 377
Sa. 09. Juli	Dr. Eva-Maria GRAF – DA, Großreifling	03633 2208
So. 10. Juli	MR Dr. Anton HARKAMP – DA, St. Gallen	03632 7187
Sa. 16. Juli	Dr. Ernst HUBER, Weißenbach	0664 184 45 91
So. 17. Juli	Dr. Eva-Maria GRAF – DA, Großreifling	03633 2208
Sa. 23. Juli	Dr. Norbert HOLZMÜLLER – DA, Gams	03637 350
So. 24. Juli	Dr. Marion SCHNUT, Altenmarkt	03632 377
Sa. 30. Juli	MR Dr. Anton HARKAMP – DA, St. Gallen	03632 7187
So. 31. Juli	Dr. Eva-Maria GRAF – DA, Großreifling	03633 2208
Sa. 06. - So. 07. August	Dr. Norbert HOLZMÜLLER – DA, Gams	03637 350
Sa. 13. August	Dr. Ernst HUBER, Weißenbach	0664 184 45 91
So. 14. - Mo. 15. August	MR Dr. Anton HARKAMP – DA, St. Gallen	03632 7187
Sa. 20. August	Dr. Norbert HOLZMÜLLER – DA, Gams	03637 350
So. 21. August	Dr. Ernst HUBER, Weißenbach	0664 184 45 91
Sa. 27. August	Dr. Eva-Maria GRAF – DA, Großreifling	03633 2208
So. 28. August	Dr. Marion SCHNUT, Altenmarkt	03632 377
Sa. 03. - So. 04. Sep.	Dr. Norbert HOLZMÜLLER - DA, Gams	03637 350
Sa. 10. September	Dr. Marion SCHNUT, Altenmarkt	03632 377
So. 11. September	Dr. Eva-Maria GRAF – DA, Großreifling	03633 2208
Sa. 17. September	Dr. Ernst HUBER, Weißenbach	0664 184 45 91
So. 18. September	Dr. Eva-Maria GRAF – DA, Großreifling	03633 2208
Sa, 24. September	Dr. Marion SCHNUT, Altenmarkt	03632 377
So. 25. September	MR Dr. Anton HARKAMP – DA, St. Gallen	03632 7187

NOTRUF

112 Euro-Notruf

122 Feuerwehr-Notruf

133 Polizei-Notruf

141 Ärzte-Notruf

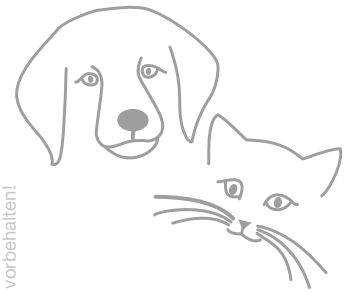
144 Rettung-Notruf

Österreichisches
Rotes Kreuz Altenmarkt
03632 244-0

Änderungen vorbehalten!

Tierärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst *von Juli bis September 2016*

Termin	Name	Telefon
Sa, 02. - So, 03. Juli	Dr. Gottfried GRANIG	03613 2812
Sa, 09. - So, 10. Juli	Dr. Hans WEISSENSTEINER	03613 2539
Sa, 16. - So, 17. Juli	Dipl. Tzt. Katrin LAUBICHLER	0664 384 04 38
Sa, 23. - So, 24. Juli	Dr. Hans WEISSENSTEINER	03613 2539
Sa, 30. - So, 31. Juli	Dr. Gottfried GRANIG	03613 2812
Sa, 06. - So, 07. August	Dipl. Tzt. Katrin LAUBICHLER	0664 384 04 38
Sa,13. - Mo, 15. August	Dr. Gottfried GRANIG	03613 2812
Sa, 20. - So, 21. August	Dr. Hans WEISSENSTEINER	03613 2539
Sa, 27. - So, 28. August	Dipl. Tzt. Katrin LAUBICHLER	0664 384 04 38
Sa, 03. - So, 04. Sep.	Dr. Gottfried GRANIG	03613 2812
Sa, 10. - So, 11. Sep.	Dipl. Tzt. Katrin LAUBICHLER	0664 384 04 38
Sa, 17. - So, 18. Sep.	Dr. Hans WEISSENSTEINER	03613 2539
Sa, 24. - So, 25. Sep.	Dr. Gottfried GRANIG	03613 2812



Änderungen vorbehalten!

Impressum: Herausgeber: Marktgemeinde St. Gallen. Für den Inhalt verantwortlich: BGM Armin Forstner
Erscheinungsort St. Gallen. Redaktion: Dieter Moser - Tel. 03632 209-206 - E-Mail: moser@st-gallen.gv.at.
Layout und Satz: fuernholzer design & foto, St. Gallen
Alle verwendeten Fotos in dieser Ausgabe wurden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Es besteht (je nach Platzangebot) die Möglichkeit einer Werbeeinschaltung gegen einen Druckkostenbeitrag! Terminänderung, Satz- und Druckfehler vorbehalten!
Coverbild: Wasser- & Erlebnispark St. Gallen ©fuernholzer

Die Marktgemeinde St. Gallen im Internet: www.stgallen.at

Straßenfest

2.-4. Sept. 2016 in Weißenbach

Samstag
ab 15:30 Uhr
Kinder Betreuung

Freitag - Disco

ab 21:00 Uhr **Disco** in der Eisenwurzenhalle

Samstag - Familientag

14:00 Uhr 6. Eisenwurzenfußballtrophy

17:00 Uhr Dämmerschoppen mit der **MK Losenstein-Laussa**

in der Pause Tanzvorführung der **Schuhplattlergruppe der Landjugend St. Gallen-Weißenbach**

19:00 Uhr Siegerehrung Eisenwurzenfußballtrophy

19:00 Uhr Unterhaltung mit **Bergbauernalm-Trio**

Sonntag - Tag der Kuh

ab 11:00 Uhr Konzert der **TMK Weißenbach/Enns**

13:00 Uhr Siegerehrung Armbrustschießen

Hauptpreis: 1 Wildbret vom Rotwild

ab 13:30 Uhr Kuhfladenroulette

ab 13:30 Uhr **DJ Freddy@work**

Veranstalter: Marktgemeinde St. Gallen und Vereine

www.stgallen.at

ENERGIE STEIERMARK

Steirische Eisenstraße